

Pressemitteilung

Sitten, 19. Juli 2022

AD-HOC-MITTEILUNG GEMÄSS ARTIKEL 53 DES KOTIERUNGSREGLEMENTS

Halbjahresergebnis
der Walliser Kantonalbank (WKB)

Gutes Halbjahresergebnis 2022 für die Walliser Kantonalbank (WKB)

Die Walliser Kantonalbank (WKB) erzielt im ersten Halbjahr 2022 in einem bewegten Umfeld ein gutes Ergebnis. Die Bilanzsumme beträgt CHF 19,236 Milliarden (+3,98%). Der Geschäftsertrag beläuft sich auf CHF 127,4 Millionen (+1,05%). Der Geschäftserfolg wuchs um CHF um 1,26% auf CHF 61,2 Millionen, während sich der Reingewinn um 2,2% auf CHF 53,8 Millionen erhöhte. Das Kosten-Ertrags-Verhältnis vor Abschreibungen bleibt mit 47,1% auf einem sehr guten Niveau. Um den neuen Erwartungen ihrer Kunden in einem hart umkämpften Markt gerecht zu werden und ihre Effizienz zu steigern, setzt die Walliser Kantonalbank ihre Investitionen fort und setzt ihre neue Strategie um, die auf den Werten Nähe, Kompetenz, Innovation und Nachhaltigkeit beruht. Im Zuge der geldpolitischen Entwicklung kündigt die WKB ausserdem die Abschaffung der Negativzinsen für ihre Privatkunden und die kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) per 1. August 2022 an.

Instabile Wirtschaftslage und instabiles Gesamtumfeld

Das erste Halbjahr 2022 fand in einem bewegten makroökonomischen Umfeld statt. Der Krieg in der Ukraine erhöht die Unsicherheiten über das Wirtschaftswachstum und verstärkt den Inflationsdruck, der sich namentlich in einem starken Anstieg der Energie- und Lebensmittelpreise widerspiegelt. Die Zentralbanken in den USA, Europa und der Schweiz erhöhten die Leitzinsen, um der Inflation entgegenzuwirken.

Vor diesem Hintergrund stiegen die mittel- und langfristigen Zinssätze stärker als erwartet. Der Anstieg der Zinssätze belastete auch die Börsen, was zu einer erhöhten Volatilität und einer deutlichen Korrektur an den Finanzmärkten führte.

Anhaltendes Wachstum bei Hypothekarkrediten und Kundengelder

Auf der Aktivseite nahmen die Kundenausleihungen um CHF 485,0 Millionen auf CHF 14,211 Milliarden zu. Die Hypothekarforderungen stiegen um CHF 344,0 Millionen (+2,93%) auf CHF 12,065 Milliarden.

Auf der Passivseite wird dieser Zuwachs hauptsächlich durch Kundengelder in Höhe von CHF 196,6 Millionen und durch Obligationsanleihen und Pfandbriefdarlehen in Höhe von CHF 255 Millionen refinanziert.

Am Ende des ersten Halbjahres 2022 beläuft sich die Bilanzsumme auf CHF 19,236 Milliarden (+3,98%).

Zunahme des Geschäftsertrags

Der Geschäftsertrag hat um CHF 1,3 Millionen (+1,05%) auf CHF 127,4 Millionen zugenommen.

Der Bruttoerfolg aus dem Zinsengeschäft, dem wichtigsten Ertragspfeiler der Bank, wuchs um CHF 3,2 Millionen (+3,92%) auf CHF 86,0 Millionen. Der Nettoerfolg aus dem Zinsengeschäft beläuft sich auf CHF 89,2 Millionen (+0,57%).

In einem sehr volatilen Marktumfeld erhöhte sich der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft um 2,46% auf CHF 22,6 Millionen.

Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft, der sich hauptsächlich aus Devisenerträgen zusammensetzt, stieg um CHF 2,1 Millionen auf CHF 13,6 Millionen.

Der übrige ordentliche Erfolg beträgt CHF 2,1 Millionen.

Geschäftsaufwand unter Kontrolle mit neuer Strategie

Der Personalaufwand beläuft sich auf CHF 40,0 Millionen. Dies entspricht einer Zunahme von CHF 1,2 Millionen (+3,1%), die insbesondere auf die Bindung von Ressourcen zur Umsetzung der neuen Strategie zurückzuführen ist. «Dieses zusätzliche Personal ermöglicht eine Erhöhung des Spezialisierungsgrades in einem immer anspruchsvolleren Wirtschaftsumfeld», kommentiert Oliver Schnyder, Präsident der Generaldirektion.

Der übrige Geschäftsaufwand blieb mit CHF 20,0 Millionen (-0,54%) stabil.

Der gesamte Geschäftsaufwand beläuft sich auf CHF 60,0 Millionen (+1,85%). Das Kosten-Ertrags-Verhältnis vor Abschreibungen bleibt mit 47,1% auf einem sehr guten Niveau. Dies zeugt von der Solidität und Effizienz der Bank.

Geschäftserfolg und Reingewinn steigen

Der Geschäftserfolg wuchs um CHF 0,8 Millionen auf CHF 61,2 Millionen, während sich der Reingewinn um CHF 1,2 Millionen auf CHF 53,8 Millionen erhöhte.

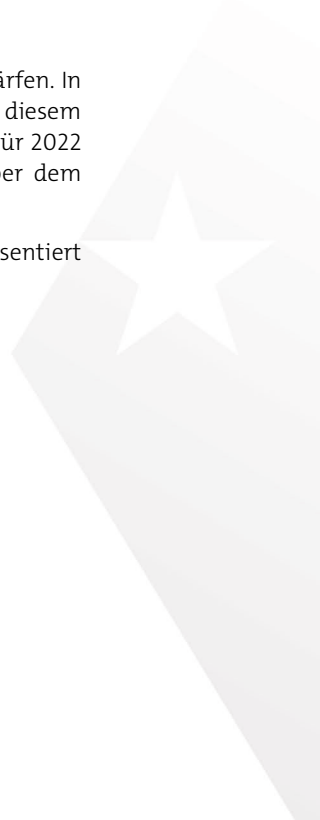
Anpassung der Zinskonditionen

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) hat die Erhöhung ihres Leitzinses von -0,75% auf -0,25% angekündigt. Diese geldpolitische Entwicklung ermöglicht es der WKB, die Konditionen für Inhaber von Konto- oder Sparguthaben zu ihren Gunsten anzupassen. Per 1. August 2022 werden die Negativzinsen für ihre Privat- und KMU-Kunden abgeschafft.

Wirtschaftliche Aussichten

Die Zentralbanken dürften den Kampf gegen die Inflation in den kommenden Monaten verschärfen. In den USA, Europa und der Schweiz werden mehrere Leitzinserhöhungen erwartet. Vor diesem Hintergrund dürfte sich das Wirtschaftswachstum in der zweiten Jahreshälfte verlangsamen. Für 2022 prognostiziert BAK Economics ein bereinigtes Wachstum des Walliser BIP von 4,4%, also über dem Schweizer Durchschnitt (2,6%).

In diesem Zeitraum wird die WKB die Umsetzung ihrer neuen Strategie, die Anfang Jahr präsentiert wurde, fortsetzen und rechnet mit Ergebnissen auf dem Niveau der vorherigen Geschäftsjahre.



Ratio und Schlüsselzahlen in tausend Franken

Bilanz	30.06.22	31.12.21	in %
Bilanzsumme	19 235 770	18 499 840	3,98%
Kundenausleihungen	14 210 615	13 725 660	3,53%
Kundengelder	11 081 568	10 884 991	1,81%
Eigenkapital (vor Ausschüttungen)	1 433 954	1 433 890	0,00%
Verwaltete Vermögen	14 391 943	14 744 754	-2,39%
Ergebnisse	30.06.22	30.06.21	in %
Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	89 190	88 681	0,57%
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	22 573	22 032	2,46%
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	13 618	11 492	18,50%
Ertrag	127 432	126 107	1,05%
Geschäftsaufwand	-60 041	-58 948	1,85%
Geschäftserfolg	61 216	60 457	1,26%
Halbjahresgewinn	53 771	52 614	2,20%
Ratio			
Cost Income Ratio (vor Abschreibungen)	47,1%	46,7%	0,37%

Nächste Termine

Veröffentlichung
des Jahresergebnisses 2022
21. Februar 2023

Veröffentlichung
des Geschäftsberichts 2022
5. April 2023

Ordentliche
Generalversammlung 2023
28. April 2023

Pressekontakt

Philippe Glassey
Verantwortlicher Kommunikation
& Marketing

058 324 60 32
presse@wkb.ch

Die Bank bietet im Interesse des gesamten Kantons die Dienstleistungen einer Universalbank an.
Sie trägt in den Grenzen der Vorsichtsregeln der Branche zu einer ausgewogenen und nachhaltigen Entwicklung der Walliser Wirtschaft bei.

Diese Mitteilung wird zwecks Einhaltung der Ad-hoc-Publizitätsregeln aus dem Kotierungsreglement der Schweizer Börse (SIX) ausserhalb ihrer Öffnungszeiten verschickt. Sie ist auch auf der Internetseite der WKB verfügbar: www.wkb.ch

Bilanz

in tausend Franken

Aktiven	30.06.22	31.12.21	Veränderungen	in %
Flüssige Mittel	3 310 901	3 286 597	24 304	0,74%
Forderungen gegenüber Banken	776 278	854 551	-78 273	-9,16%
Forderungen gegenüber Kunden	2 145 525	2 004 566	140 959	7,03%
Hypothekarforderungen	12 065 090	11 721 094	343 996	2,93%
Handelsgeschäft	330	338	-8	-2,27%
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	197 922	31 057	166 866	537,30%
Finanzanlagen	590 773	448 665	142 108	31,67%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	17 534	15 400	2 134	13,86%
Beteiligungen	18 158	18 217	-59	-0,32%
Sachanlagen	109 099	109 387	-289	-0,26%
Sonstige Aktiven	4 160	9 968	-5 808	-58,27%
Total Aktiven	19 235 770	18 499 840	735 931	3,98%
Total nachrangige Forderungen	0	0	0	0,00%
- davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	0	0	0	0,00%
Passiven	30.06.22	31.12.21	Veränderungen	in %
Verpflichtungen gegenüber Banken	1 609 754	1 654 027	-44 274	-2,68%
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	347 000	215 000	132 000	61,40%
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	11 061 195	10 860 491	200 704	1,85%
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	140 371	97 830	42 541	43,49%
Kassenobligationen	20 373	24 500	-4 127	-16,84%
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	4 400 000	4 145 000	255 000	6,15%
Passive Rechnungsabgrenzungen	53 479	54 124	-644	-1,19%
Sonstige Passiven	159 557	3 972	155 586	3917,18%
Rückstellungen	10 087	11 006	-919	-8,35%
Reserven für allgemeine Bankrisiken	551 311	551 311	0	0,00%
Gesellschaftskapital	158 000	158 000	0	0,00%
Gesetzliche Kapitalreserve	145 319	145 319	0	0,00%
- davon Reserve aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen	3 168	3 168	0	0,00%
Gesetzliche Gewinnreserve	534 740	520 236	14 504	2,79%
Eigene Kapitalanteile (Minusposition)	-9 276	-9 476	200	-2,11%
Gewinnvortrag	90	4	86	2387,56%
Halbjahresgewinn / Jahresgewinn	53 771	68 496	-14 725	-21,50%
Total Passiven	19 235 770	18 499 840	735 931	3,98%
Total nachrangige Verpflichtungen	0	0	0	0,00%
- davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	0	0	0	0,00%
Ausserbilanzgeschäfte	30.06.22	31.12.21	Veränderungen	in %
Eventualverpflichtungen	25 709	27 010	-1 302	-4,82%
Unwiderrufliche Zusagen	762 766	734 580	28 186	3,84%
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	51 785	51 785	0	0,00%

Alle in diesem Bericht angegebenen Zahlen sind einzeln gerundet.

Halbjahreserfolgsrechnung

in tausend Franken

	30.06.22	30.06.21	Veränderungen	in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft				
Zins- und Diskontertrag	89 400	89 549	-149	
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	1 035	932	103	
Zinsaufwand	-4 465	-7 749	3 284	
Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	85 971	82 732	3 239	3,92%
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	3 220	5 949	-2 729	
Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft	89 190	88 681	510	0,57%
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft				
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	18 518	17 534	983	
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	1 182	1 015	167	
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	6 459	6 183	275	
Kommissionsaufwand	-3 586	-2 701	-885	
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	22 573	22 032	541	2,46%
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	13 618	11 492	2 126	18,50%
Übriger ordentlicher Erfolg				
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	292	1 438	-1 147	
Beteiligungsertrag	2 106	1 959	147	
Liegenschaftenerfolg	281	231	50	
Übriger ordentlicher Ertrag	0	307	-307	
Übriger ordentlicher Aufwand	-629	-33	-596	
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	2 050	3 903	-1 853	-47,47%
Geschäftsaufwand				
Personalaufwand	-39 998	-38 796	-1 202	
Sachaufwand	-20 042	-20 151	109	
- davon Agbaltung für die Staatsgarantie	-2 271	-2 238	-32	
Subtotal Geschäftsaufwand	-60 041	-58 948	-1 093	1,85%
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-6 144	-6 668	524	
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-31	-34	3	
Geschäftserfolg	61 216	60 457	759	1,26%
Ausserordentlicher Ertrag	65	0	65	
Ausserordentlicher Aufwand	0	-79	79	
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	0	0	0	
Steuern	-7 510	-7 764	253	
Halbjahresgewinn	53 771	52 614	1 157	2,20%

Darstellung des Eigenkapitalnachweises in tausend Franken

	Gesellschaftskapital	Kapitalreserve	Gewinnreserve	Reserven für allgemeine Bankrisiken	Freiwillige Gewinnreserven und Gewinn- bzw. Verlustvortrag	Eigenkapitalanteile (Minusposten)	Periodenerfolg	Total
Eigenkapital per 31.12.2021	158 000	145 319	520 236	551 311	4	-9 476	68 496	1 433 890
Kapitalerhöhung/-herabsetzung								0
Weitere Zuschüsse / weitere Einlagen								0
Erwerb eigener Kapitalanteile						-7 250		-7 250
Veräusserung eigener Kapitalanteile						7 450		7 450
Gewinn (Verlust) aus Veräusserung eigener Kapitalanteile			274					274
Dividenden und andere Ausschüttungen			330				-54 510	-54 180
Andere Zuweisungen (Entnahmen) der Reserven für allgemeine Bankrisiken								0
Andere Zuweisungen (Entnahmen) der anderen Reserven			13 900		86		-13 986	0
Gewinn / Verlust (Periodenerfolg)							53 771	53 771
Eigenkapital per 30.06.2022	158 000	145 319	534 740	551 311	90	-9 276	53 771	1 433 955

Verkürzter Anhang

per 30. Juni 2022

Änderungen in den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen

Während des ersten Halbjahres 2022 sind keine Änderungen von Grundsätzen der Bilanzierung und Bewertung zu verzeichnen.

Einflussfaktoren auf die wirtschaftliche Lage der Bank

Keine

Ausserordentlicher Ertrag und Aufwand

(in tausend Franken)

	30.06.2022	30.06.2021
Ausserordentlicher Ertrag	65	0
Ausserordentlicher Aufwand	0	79

Wesentliche Ereignisse nach dem Stichtag des Zwischenabschlusses

Zwischen dem Bilanzstichtag und der Veröffentlichung dieses Zwischenabschlusses sind keine Ereignisse eingetreten, die einen wesentlichen

Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Walliser Kantonalbank haben.